

Baubürgermeisterin stellt sich Agendagruppe

Stephanie Utz will mit „Missverständnissen“ aufräumen

RAVENSBURG (sz) - Dieser Informationstermin soll Klarheit bringen und mit Missverständnissen aufräumen: Die Agendagruppe Oberstadt hat die Ravensburger Baubürgermeisterin Stephanie Utz eingeladen. Bei dem Treffen am Dienstag, 20. März, wird es um die Anliegen der Oberstadtbewohner an die Verkehrsplanung gehen.

„Wir wurden jahrelang nur vertröstet, teils mit den unsinnigsten Begründungen.“

Agendagruppen-Sprecher
Manfred Lenz

Von Fragen der Verkehrsberuhigung bis zum Anwohnerparken reicht der Fragenkatalog der Anwohner, den die Gruppe erarbeitet hat. Auch wenn er die Chancen auf dessen Verwirklichung realistisch sieht, gibt sich Agendagruppen-Sprecher Manfred Lenz zuversichtlich: „Es gibt kaum ein Thema, bei dem in der Vergangenheit so viel aneinander vorbei geredet wurde. Wir wurden jahrelang nur vertröstet, teils mit den unsinnigsten Begründungen. Jetzt freuen wir uns aufrichtig über die Möglichkeit, unsere Anliegen direkt bei Frau Utz als zuständiger Entscheiderin abzufragen.“

Vorgänger der Agendagruppe Oberstadt war das Oberstadt-Forum. In dessen Rahmen waren im Herbst 2011 Anwohner angetreten, die Lebensqualität der Innenstadtbewohner inmitten der historischen Ravensburger Altstadt zu verbessern. Einer der Auslöser war die Schließung des Edeka-Supermarkts im Gänsbühl im Februar 2011.

In den Treffen – zu denen grundsätzlich alle Innenstadtbewohner

eingeladen sind – gingen die Teilnehmer folgenden Fragen nach: Wie können die Anwohner die Wohn- und Lebensqualität im Quartier sichern und fördern? Wie sehen die Pläne der Stadt zu den Themen „Verkehrsführung und Innenstadtverkehrsberuhigung“ aus? Gibt es nach der Schließung des Edeka-Supermarkts im Gänsbühl noch eine reale Chance einer – für alle bezahlbaren – Nahversorgung? Wie können sich Bürger für Kunst und Kultur in der Oberstadt engagieren?

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 20. März, im kleinen Sitzungssaal des Rathauses statt (Marienplatz 26), alle interessierten Oberstadtbewohner sind dazu eingeladen. Treffpunkt ist um 19 Uhr.



Baubürgermeisterin Stephanie Utz will mit vermeintlichen Missverständnissen in der Bürgerschaft aufräumen. FOTO: ANNETTE VINCENZ